

## Risikofragebogen zur Autohaus Police

Interessent : \_\_\_\_\_

Anschrift : \_\_\_\_\_

Name(n) Inhaber/Geschäftsführer: \_\_\_\_\_

Tel-Nr.: \_\_\_\_\_ Fax-Nr.: \_\_\_\_\_ e-Mail: \_\_\_\_\_

### TEIL I - ALLGEMEINES:

1. Rohertrag (Nettoumsatz ./ Material Einsatz): EUR \_\_\_\_\_

2. Jahreslohn- und Gehaltssumme: EUR \_\_\_\_\_

### Umsatzaufteilung:

Bereich	Mitarbeiter		Umsatz in Euro
	Vollzeit	Teilzeit	
Umsätze aus			
Neuwagenverkäufen			
davon herstellerversichert			
ggf. Provisionsumsatz Neuwagenverkauf			
Gebrauchtwagenverkauf			
hiervon "Drehscheibe" <sup>1</sup>			
Vorfühswagenverkauf			
Werkstattersatzfahrzeuge			
Fremdvermietfahrzeuge			
Werkstattleistungen			
Ersatzteilverkauf			
Bergen/Abschleppen			
Sonstiges <sup>2</sup>			
Vermietung und Verpachtung <sup>3</sup>			
Innenumsätze <sup>4</sup>			

<sup>1</sup> Drehscheibenumsatz entsteht, wenn ein Händler für andere Händler Gebrauchtwagen bestellt. Hierdurch kann (gemeinsam) ein höherer Rabatt erreicht werden. Die Bestellung der Gebrauchtwagen erfolgt erst, wenn diese an einen Kunden verkauft werden können.

<sup>2</sup> z. B. Umsätze aus Exporten, Provisionen aus Tankstellenumsatz, Umsatz aus Kiosk-/Tankstellenshop, Umsatz aus dem Betrieb einer Waschanlage.

<sup>3</sup> Umsatz aus Vermietung und Verpachtung ist nur anzugeben, wenn das vermietete oder verpachtete Objekt mitversichert ist. Insbesondere bei Teilvermietung zu beachten !

<sup>4</sup> Innenumsätze liegen vor, wenn z. B. der Versicherungsnehmer eine eigene Leasinggesellschaft gründet. Das Verfahren ist hierbei, dass der Kunde Fahrzeuge an die Leasinggesellschaft (erster Umsatz) verkauft. Die Leasinggesellschaft bekommt eine Sonderzahlung und die Leasingraten (zweiter Umsatz). Später werden die Fahrzeuge gebraucht verkauft (dritter Umsatz).

## TEIL II – SACHVERSICHERUNG

Anschrift der Versicherungsräume, mitzuversichernden Filial-/Zweigbetriebe:

---

### Besitzverhältnisse:

Gebäude:       Eigentum     Miete       Leasing     Pacht       \_\_\_\_\_  
 Grund/Boden:  Eigentum     Miete       Leasing     Pacht       \_\_\_\_\_

### Risikobeschreibung:

Befinden sich fremdvermietete Gebäude auf dem Versicherungsgrundstück ?

Nein       Ja, und zwar:

Befinden sich andere Betriebsarten, außer KFZ-Handels- und –werkstattbetrieb innerhalb der versicherten Gebäude ?

Nein       Ja, und zwar:

Befinden sich rein privat genutzte Gebäude auf dem Versicherungsgrundstück ?

Nein       Ja, und zwar:

Wenn ja, von wem werden diese Gebäude bewohnt ? : \_\_\_\_\_

Wenn nein, Entfernung zum nächsten bewohnten Gebäude: \_\_\_\_\_ Meter

Wird Versicherungsschutz für das privat genutzte Gebäude beantragt ?

Nein       Ja, und zwar:

Befinden sich sonstige Betriebe, Geschäfte oder Lager innerhalb 10 m Entfernung, die nicht durch eine Brandwand feuertechnisch abgetrennt sind (z. B. Lackiererei, Diskothek) ?

Nein       Ja, und zwar:

Befinden sich Gebäude mit Außenwänden überwiegend aus Holz und/oder weicher Dachung innerhalb von 10 m Entfernung ?

Nein       Ja, und zwar:

Lagern innerhalb von 30 m Entfernung feuer- oder explosionsgefährliche Stoffe ? (z. B. Benzin, Petroleum, Propangas u. ä. über den betriebsüblichen Eigenbedarf hinaus)

Nein       Ja, und zwar (Art und Menge):

Haben Sie eine Sprinkleranlage ?  Nein       Ja

Haben Sie eine Lackierkabine ?  Nein       Ja

Ist die Werkstatt feuerhemmend vom Verwaltungsteil getrennt ?  Nein       Ja

Besteht eine Brandwand zwischen der Werkstatt und dem Verwaltungsteil ?  Nein       Ja

Erfolgt eine Bewachung der Versicherungsräume/ des Versicherungsgrundstücks außerhalb der betrieblichen Arbeitszeit ?  Nein       Ja

Art der Bewachung:  Innenbewachung     Außenbewachung

Werden Kontrollgänge durchgeführt:  Nein  Ja

Wird in den Versicherungsräumen eine VDS-anerkannte Einbruchmeldeanlage genutzt ?

Nein  Ja (Einbruchmeldeanlagen-Attest des Errichter bitte beifügen)

Besteht ein Wartungsvertrag ?  Nein  Ja

Ist die Einbruchmeldeanlage auf die Polizei oder einen Wachdienst aufgeschaltet ?

Nein  Ja, und zwar:

Ist das Versicherungsgrundstück durch andere Maßnahmen gegen einen Einbruchdiebstahl gesichert ?

Nein  Ja, und zwar:

Ist das Versicherungsgrundstück vollständig umzäunt (z. B. Maschendraht mit mind. 50 cm hohem Fundament o. ä.) ?

Nein  Ja, und zwar:

Ist ein unkontrolliertes Verlassen der Abstellplätze mit einem Fahrzeug möglich ?

Nein  Ja

Ist außerhalb der Geschäftszeiten die Zufahrt zum Betriebsgelände bzw. Abstellplatz mit einem stabilen, abschließbaren Tor verschlossen ?

Nein  Ja

Sind die Abstellplätze der Fahrzeuge nachts ständig oder durch Bewegungsmelder ausgeleuchtet ?

Nein  Ja

Sind die vorhandenen Abstellplätze überdacht ?

Nein  Ja

Besitzen alle Ein-/Ausgangstüren Zylinderschlösser (Schließzylinder außen nicht überstehend und mit mind. 5 Zuhaltungen) mit einbruchhemmendem Türschild (von außen nicht demontierbar) ?

Nein  Ja

Aus welchem Material bestehen die Außen- und Abschlusstüren zu Den Versicherungsräumlichkeiten ?

Vollholz  Kunststoff mit Stahlprofil  Metall  Stahl

Sonstiges  
(\_\_\_\_\_)

Besitzen die Außen- und Abschlusstüren einen Glaseinsatz ?  
Wenn ja, welche Türen ?:

Nein  Ja

Sind alle rückwärtigen und von der Straße schwer einsehbaren Beweglichen Fenster durch ein abschließbares, vom Verband der Schadenversicherer (VDS) anerkanntes Blockkastenschloss, einen Holz- oder Metallrolladen mit Hochschiebesicherung oder ein fest im Mauerwerk verankertes, von außen nicht demontierbares Gitter geschützt ?

Nein  Ja

Welche Türen gibt es (Nebentüren, die nicht Eingangstüren sind) ? \_\_\_\_\_ Stück  
davon vorne: \_\_\_\_\_ Stück  
davon hinten: \_\_\_\_\_ Stück  
davon Seitentüren. \_\_\_\_\_ Stück

Besitzen alle Neben-/Seiteneingangstüren Zylinderschlösser (Schließzylinder außen, nicht überstehend und mit mind. 5 Zuhaltungen) mit einbruchhemmendem Türschild (von außen Nicht demontierbar) ?  Nein  Ja

Sind diese Türen mit einer zweiten zusätzlichen Sicherung versehen, z. B. Panzerfalle, ein zweites Schloss oder Querstange ?  Nein  Ja

Sind Rolltore/Falltore vorhanden ?  Nein  Ja  
Wenn ja, wie viele ? \_\_\_\_\_ Stück

Sind Rolltore/Falltore durch eine Motorsperre gesichert oder durch mechanische Treibriegel oder Bodenbolzen/Rollkolben oder Bolzensperren ?  Nein  Ja

Verfügen alle Kellerfenster und Lichtkuppeln über fest verankerte Gitter ?  Nein  Ja

Sind die Roste von Lichtschächten gegen Abheben gesichert ?  Nein  Ja

Sind Container (sofern vorhanden) mit speziellen Schlössern, z. B. vom Typ ABUS Granit/Con Lock Granit, ausgestattet?  Nein  Ja  
Wenn ja, mit folgenden Sicherungen: \_\_\_\_\_

In welchem Behältnis werden Bargeld, KFZ-Briefe und –schlüssel aufbewahrt ?

Bargeld Art des Behältnisses: \_\_\_\_\_ Sicherheitsgrad: \_\_\_\_\_

KFZ-Briefe Art des Behältnisses: \_\_\_\_\_ Sicherheitsgrad: \_\_\_\_\_

KFZ-Schlüssel (eigene) Art des Behältnisses: \_\_\_\_\_ Sicherheitsgrad: \_\_\_\_\_

KFZ-Schlüssel (fremde) Art des Behältnisses: \_\_\_\_\_ Sicherheitsgrad: \_\_\_\_\_

Werden Autoschlüsseltresore, die am Fahrzeug sind, verwendet ?  Nein  Ja

Wo werden mobile Diagnosegeräte (Laptops) /tragbare Motortester Außerhalb der Werkstattöffnungszeiten verwahrt ?

in den Werkstatträumen  außerhalb der Werkstatträume, verschlossen

\_\_\_\_\_

Werden neue oder gebrauchte Fahrzeuge Nachts angeliefert ?  Nein  Ja

Wenn ja, wo werden die Fahrzeugschlüssel verwahrt ? \_\_\_\_\_

Verfügen Sie über eine Reparatur-Nachtannahme ?  Nein  Ja

Wenn ja, wo werden die Fahrzeugschlüssel und –papiere verwahrt ?  Nein  Ja

Befinden sich im Gebäude Fußboden/Deckenheizung ?  Nein  Ja  
 Sprinkleranlage ?  Nein  Ja  
 Klima-/Wärmepumpen-/Solarheizung ?  Nein  Ja

Befinden sich am Gebäude Außenverkleidungen aus Metall o. ä.?  Nein  Ja  
 Sonnenkollektoren ?  Nein  Ja

Ist eine oder mehrere Seiten des/der Gebäude offen ?  Nein  Ja

Befinden sich in einem Umkreis von 1 km vom Versicherungs-  
 Grundstück (fließende oder stehende) Gewässer ?  Nein  Ja

Falls ja, liegt das Niveau des Erdgeschossbodens (Kelleroberkante)  
 weniger als 3 m über dem mittleren Wasserspiegel ?  Nein  Ja

Befindet sich das Versicherungsgrundstück in der Nähe eines Hanges ?  Nein  Ja

War das Versicherungsgrundstück oder seine Umgebung in der  
 Vergangenheit bereits von Überschwemmungen oder anderen  
 Elementarschäden betroffen ?  Nein  Ja

Wie groß ist der Flächenanteil in Glas ? \_\_\_\_\_m<sup>2</sup>

Sind Einzelgrößen über 9 m<sup>2</sup> vorhanden ? Falls ja, wie viel Stück ?  Nein  Ja \_\_St.

**Summenermittlung:**

<b>Summe der technischen und kaufmännischen Betriebseinrichtungen</b>	<b>EUR</b>
davon Summe der Elektronik / Maschinen	EUR
in der Werkstatt	EUR
im Büro	EUR
<b>Summe der Vorräte (nicht KFZ)</b>	<b>EUR</b>
Waren und Vorräte, Ersatzteile (ohne KFZ)	EUR
Reifen, Felgen (eigene und fremde)	EUR
Höherwertige Vorräte (wie z. B. Autoradios, CD-Wechsler, Navigationsgeräte und Accessoires)	
<b>Container auf dem Betriebsgrundstück</b>	
Anzahl:	
Art der darin eingelagerten Waren/Vorräte	
Gesamtwert:	EUR
<b>Summe der Gebäudewerte</b>	<b>EUR</b>
Die Summe wurde ermittelt durch:	

### TEIL III – TECHNISCHE VERSICHERUNG (ELEKTRONIK/MASCHINEN)

Gibt es fahrbare Maschinen, die nicht der Zulassungspflicht unterliegen und älter als 5 Jahre sind ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, Art der Maschine: \_\_\_\_\_ Wert: \_\_\_\_\_

Gibt es stationäre Maschinen, die älter als 10/7 Jahre sind ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, Art der Maschine: \_\_\_\_\_ Wert: \_\_\_\_\_

### TEIL IV – TRANSPORTVERSICHERUNG

Verwenden Sie einen eigenen Autotransporter ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, Art: \_\_\_\_\_ Wert: \_\_\_\_\_

Sind Abschleppwagen vorhanden ?  Nein  Ja

Hat das Abschleppfahrzeug einen Abschlepphaken ?  Nein  Ja

Verwenden Sie einen LKW/Trailer oder sonstiges Abschleppfahrzeug ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, Art: \_\_\_\_\_ Wert: \_\_\_\_\_

Wird Abschleppdienst für ADAC, Polizei o. Ä. durchgeführt ?  Nein  Ja

Nehmen Sie an Messen und Ausstellungen teil ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, wo: \_\_\_\_\_ wie oft im Jahr: \_\_\_\_\_

### TEIL V – KRAFTFAHRTVERSICHERUNG

- Welche Fahrzeugarten werden von Ihnen vertrieben ?
- PKW
  - Fahrzeuge mit einem Händler-EK von mehr als 120.000 Euro
  - Sportwagen, Marken \_\_\_\_\_
  - Luxusfahrzeuge, Marken \_\_\_\_\_
  - Krafträder/Roller/Quads
  - LKW/Busse
  - Wohnmobile/Wohnwagen

Welche Automarken (Neufahrzeuge) werden von Ihnen vertrieben? \_\_\_\_\_

Sind Sie Vertragshändler ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, welcher Marken ? \_\_\_\_\_

Importieren Sie Kraftfahrzeuge direkt ?  Nein  Ja

Betreiben Sie eine Tankstelle ?  Nein  Ja

Betreiben Sie eine/mehrere Waschanlagen/Waschstraßen ?  Nein  Ja  
 Wenn ja, ist diese von Dritten zugänglich ?  Nein  Ja

Sind einkaufsfinanzierte Fahrzeuge über den Hersteller versichert  Nein  Ja  
 Wenn ja, wie und wie lange ? \_\_\_\_\_ über den Hersteller \_\_\_\_\_  
 für \_\_\_\_\_ Monate oder  bis zur Anlieferung  bis zum Verkauf  bis zur Übergabe

Zulassungsbezirk(e): \_\_\_\_\_

Stückzahl und Verwendung der zugelassen eigenen Fahrzeuge: \_\_\_\_\_

Eigenverwendung  Vermietung  \_\_\_\_\_

Stückzahl der zugelassenen Kundenfahrzeuge in Werkstattohnut: \_\_\_\_\_

Stückzahl der nicht zugelassenen eigenen Fahrzeuge

- Neufahrzeuge: aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

- Gebrauchtfahrzeuge: aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

- nicht zugelassene und zugelassene Kundenfahrzeuge im Lager: aktuell: \_\_\_\_\_

- einkaufsfinanzierte aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

Stückzahl der nicht zugelassenen Arbeitsmaschinen/Gabelstapler: aktuell: \_\_\_\_\_

Stückzahl der Vorführfahrzeuge

aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

davon PKW \_\_\_\_\_

LKW \_\_\_\_\_ (bis 7,5 to)

LKW \_\_\_\_\_ (> 7,5 to)

SZM \_\_\_\_\_ (Sattelzugmaschinen)

Stückzahl der sonstigen zugelassenen Fahrzeuge

aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

davon PKW \_\_\_\_\_

LKW \_\_\_\_\_ (bis 7,5 to)

LKW \_\_\_\_\_ (> 7,5 to)

SZM \_\_\_\_\_ (Sattelzugmaschinen)

Stückzahl Selbstfahrervermietfahrzeuge

aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

davon PKW \_\_\_\_\_

LKW \_\_\_\_\_ (bis 7,5 to)

LKW \_\_\_\_\_ (> 7,5 to)

SZM \_\_\_\_\_ (Sattelzugmaschinen)

Anzahl der Roten Kennzeichen: aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

Für welche Standorte werden Dauer-(Versicherungs-)bestätigungen  
 für die Straßenverkehrsämter benötigt ? Anzahl: \_\_\_\_\_

Anschrift des Straßenverkehrsamtes: \_\_\_\_\_

Anzahl der Kurzzeitkennzeichen: aktuell: \_\_\_\_\_ Durchschnitt Vorjahr \_\_\_\_\_

Wie viele Fahrzeuge stehen durchschnittlich auf dem Firmengelände ? \_\_\_\_\_

Wie hoch ist der Gesamtwert der im Freien abgestellten  
 Fahrzeuge im Jahresdurchschnitt: EUR \_\_\_\_\_

Überdachte Stellfläche für Fahrzeuge  Nein  Ja

Wenn ja,

Anzahl der Fahrzeuge, die überdacht gelagert stehen: \_\_\_\_\_

Anzahl der Fahrzeuge, die nicht überdacht gelagert stehen: \_\_\_\_\_

Sind Oldtimer vorhanden ?  Nein  Ja

Wenn ja, Baujahr und Wert: \_\_\_\_\_

Wertgutachten vorhanden ?  Nein  Ja

## TEIL VI – UMWELTHAFTPFLICHT

Sind Sie Inhaber oder Betreiber von Anlagen zum Lagern gewässerschädlicher Stoffe ?  Nein  Ja

Wenn ja,

lfd. Nr.	Bezeichnung der Anlage/n	Fassungsvermögen	Anzahl	Baujahr
1a.	Heizöltanks oberirdisch			
1b.	Heizöltanks unterirdisch			
2.	Tankstelle/Betriebstankstelle			
2a.	Dieseltanks			
2b.	Benzintanks			
3.	Schmierstofflager			
4.	Altöllager			
5.	Lacke, Lösemittel, Kleber			
6.	Lackiererei			
7.	Waschtisch zur Kleinteilreinigung und Entfettung (ckw-frei)			
8.	Waschanlagen/Waschplätze			
9.	Sonstige WHG-Anlagen (bitte genaue Beschreibung beifügen)			

Sind Sie Inhaber/Betreiber von Öl-/Benzinabscheidern?  Nein  Ja

Wenn ja,

lfd. Nr.	Bezeichnung der Anlage/n	max. Kapazität in l/s	Baujahr
1.	Ölabscheider mit Schlammfang		
2.			
3.			

Sind Sie Inhaber oder Betreiber von Anlagen, die nach dem Umweltschutz durch die Bestimmungen einer Genehmigung oder Anzeigepflicht unterliegen?  Nein  Ja

## TEIL VII – VORVERSICHERUNGEN UND VORSCHÄDEN

Angabe der Vorversicherungen:

	Name der Versicherungsgesellschaft:	Versicherungsscheinnummer	Gekündigt von/zum	Selbstbeteiligung je Schaden
Gebäude:				
Inhalt:				
Glas:				
Elektronik:				
Haftpflicht:				
KFZ:				
Handel/Handwerk				

Angabe der Vorschäden:

Jahr	KFZ-Haftpflichtschäden		KFZ-Kasko-Schäden		Gebäude- oder Inhaltsschäden		Haftpflichtschäden	
	Anzahl	Schadenhöhe	Anzahl	Schadenhöhe	Anzahl	Schadenhöhe	Anzahl	Schadenhöhe

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Interessent (+Stempel)

**Nur vollständig ausgefüllte Fragebögen gewährleisten einen bedarfsgerechten Versicherungsschutz !**